

# Deutsch sein und schwarz dazu

## Erinnerungen eines Afro-Deutschen

*Der Lebensrückblick eines schwarzen deutschen Zeitzeugen*

Theodor Michaels Vater kam vor dem Ersten Weltkrieg aus Kamerun, damals deutsches »Schutzgebiet«, nach Deutschland und wurde wie andere Kolonialmigranten freundlich aufgenommen. Er heiratete eine Deutsche und gründete eine Familie. Doch schon während der Weimarer Republik fand man, Farbige sollten den Deutschen keine Arbeitsplätze mehr wegnehmen. Bald konnten sie nur noch in den sehr beliebten »Völkerschauen« unterkommen. In der Nazizeit wurden ihnen die deutschen Pässe entzogen. Nur als stumme Komparsen in den zahl reichen Kolonialfilmen waren sie noch gefragt.



### Deutsch sein und schwarz dazu

Originalausgabe

216 Seiten

ISBN: 978-3-423-34857-7

EUR 12,90 [DE] – EUR 13,30

[AT]

ET 1. April 2015 , 6. Auflage

Sprache: Deutsch

## Pressestimmen

» ... eine schillernde und bewegende Biografie ... «

, Main Echo

» Theodor Michael ist ein deutsches Vorbild! Die Hautfarbe spielt dabei überhaupt keine Rolle. «

, Alex Dengler , denglers-buchkritik.de

» 'Ich war der Palmwedler im Münchhausen'. Der Kölner Afro-Deutsche Theodor Michael erzählt, wie er die Nazizeit in Deutschland überlebte. «

, Horst Stellmacher , Express

---

» Ein Stück fesselnde Zeitgeschichte. Stimmt schon, dass das Leben die besten Geschichten schreibt. «

, Kerstin Herrnkind , Stern viva!

---

» Michael schildert unverblümt, wie grausam, aber auch wie liebevoll und gutmütig Menschen sein können. «

, Münchner Merkur

---

» Nach dieser Lektüre wünscht man sich mehr Toleranz in diesem Land. «

, Stuttgarter Zeitung

---

» Ein Buch, das zum Hinterfragen anregt. «

8. Dezember 2021 , Yasmin Nalbantoglu , Südwest Presse

---